

668805-2026 - Nadmetanje

Njemačka – Arhitektonske, građevne, tehničke i inspekcije usluge – Nicht offener einphasiger hochbaulich-freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb "Neubau Grundschule & Zweifach-Sporthalle" in Issum Sevelen nach RPW 2013 im Rahmen der VgV

OJ S 188/2026 29/09/2026

**Obavijest o projektnom natječaju - Obavijest o promjeni
Usluge**

1. Kupac

1.1. Kupac

Službeno ime: Gemeinde Issum, Der Bürgermeister

E-pošta: 1572-Issum@post-welters.de

Pravni oblik kupca: Tijelo koje se uređuje javnim pravom, koje nadzire lokalno tijelo

Djelatnost javnog naručitelja: Opće javne usluge

2. Postupak

2.1. Postupak

Naslov: Nicht offener einphasiger hochbaulich-freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb "Neubau Grundschule & Zweifach-Sporthalle" in Issum Sevelen nach RPW 2013 im Rahmen der VgV

Opis: Die Gemeinde Issum beabsichtigt im Ortsteil Sevelen den Neubau einer dreizügigen Grundschule mit einer Zweifach-Sporthalle, Stellplätzen und Freianlagen. Die Sporthalle soll sowohl dem Schulbetrieb als auch der Nutzung durch örtliche Vereine dienen. Die Freianlagen sollen naturnah gestaltet werden und ein vielfältiges Angebot an Spiel-, Sport-, und Aufenthaltsmöglichkeiten umfassen. Ziel ist es, attraktive Außenräume mit hoher Aufenthaltsqualität zu schaffen, die Erholung ermöglichen und das soziale Miteinander fördern. Das Plangebiet umfasst eine etwa zwei Hektar große Fläche nördlich der Hoerstgener Straße und östlich der Straße Koetherdyk. Die Fläche wird derzeit landwirtschaftlich genutzt. Die Planung umfasst für das Schulgebäude eine NUF von ca. 3.360 qm und für die Zweifach-Sporthalle ca. 1.750 qm. Das zur Verfügung stehende Grundstück hat eine Gesamtfläche von ca. 2 ha. Erwartet wird ein flächensparender und wirtschaftlicher Umgang mit dem Grundstück. Die Freianlagenplanung umfasst sämtliche zur Umsetzung des Entwurfes erforderlichen Außenanlagen, insbesondere Schulhof-, Spiel-, Sport- und Aufenthaltsflächen, Stellplatzanlagen, Erschließungsflächen sowie Pflanz- und Begrünungsmaßnahmen. Ein Bebauungsplan existiert für die Fläche bislang nicht, die planungsrechtliche Absicherung für das Vorhaben wird jedoch aktuell bearbeitet. Zudem wird neben der Aufstellung des Bebauungsplanes auch eine Änderung des Flächennutzungsplanes sowie des Regionalplanes angestrebt.

Um eine angemessene Lösung zu finden, ist ein Wettbewerb mit 15 teilnehmenden Teams nach RPW 2013 mit anschließendem Verhandlungsverfahren (gem. § 14 Abs. 4 Pkt. 8 VgV) vorgesehen, zudem die aus dem Wettbewerb hervorgegangenen Preisträger*innen aufgefordert werden. Eine Teilnahme am Wettbewerb ist in folgenden Konstellationen möglich: A) Architekt*innen in zwingender Zusammenarbeit mit Landschaftsarchitekt*innen oder B) Innenarchitekten*innen (mit uneingeschränkter Bauvorlageberechtigung) (gem. § 67 BauO NRW 2018) in zwingender Zusammenarbeit mit Landschaftsarchitekt*innen C) Innenarchitekten*innen ohne uneingeschränkte Bauvorlageberechtigung (gem. § 67 BauO NRW 2018) in zwingender

Identifikationsnummer des Vorgangs: 14c24286-34f6-4b93-97eb-a94edecc6d62

Interne Identifikationsnummer: 26_1572

Art des Vorgangs: Begrenzt

Hauptauftrag des Vorgangs: Um eine angemessene Lösung zu finden, ist ein Wettbewerb mit 15 teilnehmenden Teams nach RPW 2013 mit anschließendem Verhandlungsverfahren (gem. § 14 Abs. 4 Pkt. 8 VgV) vorgesehen, zudem die aus dem Wettbewerb hervorgegangenen Preisträger*innen aufgefordert werden. Eine Teilnahme am Wettbewerb ist in folgenden Konstellationen möglich: A) Architekt*innen in zwingender Zusammenarbeit mit Landschaftsarchitekt*innen oder B) Innenarchitekten*innen (mit uneingeschränkter Bauvorlageberechtigung) (gem. § 67 BauO NRW 2018) in zwingender Zusammenarbeit mit Landschaftsarchitekt*innen C) Innenarchitekten*innen ohne uneingeschränkte Bauvorlageberechtigung (gem. § 67 BauO NRW 2018) in zwingender Zusammenarbeit mit Architekt*innen und Landschaftsarchitekt*innen.

2.1.1. Zweck

Ursache des Auftrags: Dienstleistung

Hauptklassifizierung (cpv): 71000000 Architektonische, bautechnische, technische und Inspektionsservices

Zusätzliche Klassifizierung (cpv): 71222000 Architektonische Dienstleistungen für Oberflächen im öffentlichen Raum, 71200000 Architektonische und verwandte Dienstleistungen, 71220000 Dienstleistungen für die Projektierung in der Architektur

2.1.2. Ort der Ausführung

Ort: Issum

Postleitzahl: 47661

Boden – Untereinheit (NUTS): Kleve (DEA1B)

Boden: Niederlande

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YZ5MPJC# Mitglieder der Jury:

Sachpreisgericht: Sachpreisgericht: 1. Alexander Alberts Bürgermeister der Gemeinde Issum, 2. Jessica Claasen, Schulleitung St. Nikolaus Schule Issum, 3. Sascha Kujath, SPD, Vorsitz Schul- und Sportausschuss, 4. Damaris an Mey, FB 2 - Planen, Bauen, Wohnen und Grünflächen, Gemeinde Issum, 5. Ralf Pottbeckers, CDU, Vorsitz Bau- und Umweltausschuss; Fachpreisgericht: 6. Barbara Pampe, Architektin, Leiterin Projektbereich Pädagogische Architektur bei der Montag Stiftung Jugend und Gesellschaft, Bonn, 7. Franz-Jörg Feja, Architekt und Stadtplaner, Recklinghausen, 8. Ernst-Christian Gerats, Architekt, Geldener Bau Gesellschaft mbH, Geldern, 9. Rebekka Junge, Landschaftsarchitektin, Bochum, 10. Thomas Knüvener, Architekt und Landschaftsarchitekt, Köln, 11. Prof. Burkhard Wegener, Landschaftsarchitekt, Köln

Die auslobende Stelle stellt eine Wettbewerbssumme in Höhe von insgesamt 205.000 Euro (brutto) zur Verfügung. Folgende Aufteilung für Preise und Anerkennungen ist vorgesehen: 1. Preis: 82.000 Euro; 2. Preis: 51.250 Euro; 3. Preis: 30.750 Euro; Zwei Anerkennungen à: 20.500 Euro. Die Aufteilung der Wettbewerbssumme kann durch einstimmigen Beschluss des Preisgerichts neu festgelegt werden. Die ausgelobte Wettbewerbssumme ist dabei auszuschöpfen. Mit dieser Zahlung erlöschen alle Rechtsansprüche bezüglich Honorarforderungen der Teilnehmenden gegenüber der Bauherrschaft für die in dem Wettbewerb zu erbringenden Leistungen. Teilnehmende mit Geschäftssitz in Deutschland erhalten das Preisgeld inkl. aktuell gültiger Mehrwertsteuer. Ausländische Büros erhalten das Preisgeld netto. Die Mehrwertsteuer wird von der auslobenden Stelle in Deutschland abgeführt.

Das Preisgericht wird sein Urteil aus der Qualität der Wettbewerbsarbeiten bilden und hierbei folgenden Bewertungsrahmen zugrunde legen (Reihenfolge stellt keine Gewichtung dar; dem Preisgericht ist vorbehalten, weitere Unterkriterien zu differenzieren): Städtebaulich-hochbauliche Qualität; Freiraumplanerische Qualität; Gestaltqualität und funktionale Qualität der hochbaulichen und freiraumplanerischen Anlagen, Erfüllung des Raum- und Funktionsprogramms; Realisierbarkeit und insbesondere Wirtschaftlichkeit in Bau und Betrieb; Nachhaltigkeit

Das Preisgericht lässt alle Wettbewerbsarbeiten zur Beurteilung zu, die den formalen Bedingungen der Auslobung entsprechen, die als bindend bezeichneten Vorgaben der Auslobung erfüllen, in wesentlichen Teilen dem geforderten Leistungsumfang entsprechen, termingerecht eingegangen sind sowie keinen absichtlichen Verstoß gegen den Grundsatz der Anonymität erkennen lassen.

Grundlage der Honorargestaltung im Falle eines Auftrages ist die derzeitige Fassung der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI 2012). Im Falle einer weiteren Bearbeitung werden durch den Wettbewerb bereits erbrachte Leistungen bis zur Höhe des zuerkannten Preises nicht erneut vergütet, wenn und soweit der Wettbewerbsentwurf in seinen wesentlichen Teilen unverändert der weiteren Bearbeitung zugrunde gelegt wird.

Im Anschluss an den Planungswettbewerb erfolgt die Vergabe der Planungsleistungen im Rahmen eines Verhandlungsverfahrens ohne Teilnahmewettbewerb nach § 14 (4) Pkt. 8 VgV an einen der Preisträger*innen, in der Regel den/die Gewinner*in. Teilnehmer*in am Verhandlungsverfahren ist zunächst der 1. Preis, wie er in der Verfassererklärung benannt wurde. Sollte mit dem 1. Preis keine Einigung erzielt werden, behält sich die auslobende Stelle Verhandlungen mit allen Preisträger*innen vor. Teilnehmende sind dann alle Preisträger*innen, wie sie in den Verfasserklärungen benannt wurden. Bei Bewerbungsgemeinschaften werden alle Mitglieder der Bewerbungsgemeinschaft beauftragt.

Terminschiene:
Bewerbungsschluss: 23.10.2026, 12 Uhr; Auslosung: 02.11.2026, Versand der Auslobungsunterlagen: 16.11.2026; Einführungskolloquium: 02.12.2026; Abgabe der Planunterlagen: 23.02.2027; Preisgerichtssitzung: 22.04.2027; Verhandlungsgespräche: voraussichtlich ab Mitte/Ende August 2027

Der Wettbewerb richtet sich an Teams bestehend aus Architekt*innen und Landschaftsarchitekt*innen. Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbes muss keine Benennung der Bieteridentität erfolgen (d.h. Einzelbewerber*in, Bewerbungsgemeinschaft etc.). Diese erfolgt ausschließlich durch die Preisträger*innen im späteren Verhandlungsverfahren mit der Abgabe des Angebotes. Die Zahl der teilnehmenden Teams wird auf 15 beschränkt. Diese teilnehmende Teams werden durch den vorgeschalteten Teilnahmewettbewerb ermittelt.

Teilnahmeberechtigt am Wettbewerb sind in den EWR-/WTO-/GPA-Staaten ansässige natürliche Personen, juristische Personen deren Projektverantwortliche*r zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt*in, Landschaftsarchitekt*innen befugt ist. Innenarchitekt*innen sind teilnahmeberechtigt, wenn sie über eine uneingeschränkte Bauvorlageberechtigung verfügen. Für Innenarchitekt*innen ohne uneingeschränkte Bauvorlageberechtigung (gem. 67 BauO NRW 2016), ist zwingend die Zusammenarbeit mit Architekt*innen und Landschaftsarchitekt*innen notwendig. Ist die Berufsbezeichnung am jeweiligen Heimatstaat gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen als (Architekt*in, Landschaftsarchitekt*in) wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder einen sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung der Richtlinie 2013/55/EU entspricht.

Juristische Personen sind teilnahmeberechtigt, wenn der satzungsmäßige Geschäftszweck auf Planungsleistungen ausgerichtet ist, die der Wettbewerbsaufgabe entsprechen. Außerdem müssen die zu benennende bevollmächtigte Vertretung und der/die Verfassende der Wettbewerbsarbeit die fachlichen Anforderungen erfüllen, die an natürliche Personen gestellt werden.

Die Bewerber*innen müssen im Teilnahmeantrag nachweisen, dass Sie die folgenden Auswahlkriterien erfüllen: (1) Nachweis über die Berechtigung zum Führen der Berufsbezeichnung Architekt*in bzw. Landschaftsarchitekt*in (Kammernachweis); (2) Eigenerklärung, dass sich kein Mitglied des teilnehmenden Teams (Partner*in, freie Mitarbeitende, Angestellte) separat bewirbt bzw. beteiligt und dass ein Verstoß hiergegen zum nachträglichen Ausschluss aller Bewerbungen bzw. Arbeiten führt. (3) Eigenerklärung, dass kein Teilnahmehindernis nach § 4 Abs. 2 RPW 2013 vorliegt. (4) Eigenerklärung, dass der/die Bewerber*in im Falle der Auswahl am Wettbewerb teilnehmen wird. (5) Eigenerklärung, dass die Hinweise zur ausreichenden Berufshaftpflichtversicherung und die Hinweise über die Eignungsnachweise zum anschließenden Verhandlungsverfahren verstanden wurden. (6) Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe aufgrund der EU-Verordnung 2022/576 (Russland-Sanktionen) vorliegen. (7) Eigenerklärung, dass kein zwingender Ausschlussgrund nach § 123 Abs. 1 GWB vorliegt. (8) Eigenerklärung, dass kein fakultativer Ausschlussgrund nach § 124 Abs. 1 GWB vorliegt. (9) Eigenerklärung, dass der Auftrag gemäß § 73 Abs. 3 VgV frei von Ausführungs- und Lieferinteressen ausgeführt wird.

Der Nachweis von Referenzen ist zur Teilnahme am Wettbewerb nicht notwendig. Mindestreferenzen werden als Nachweis zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit im Anschluss an das Wettbewerbsverfahren im Rahmen des VgV-Verhandlungsverfahrens nachzuweisen sein.

Aus allen Bewerbungen werden fünfzehn teilnehmende Teams und fünf Nachrückende ausgelost. Nach der Auslosung werden die ausgelosten Bewerbungen formal und inhaltlich geprüft. Nach Nachforderung noch immer unvollständige Bewerbungen werden ausgeschlossen. Ebenfalls ausgeschlossen werden Teilnahmeanträge von Bewerbenden, bei denen ein zwingender Ausschlussgrund nach § 123 GWB oder ein Teilnahmehindernis nach § 4 Abs. 2 RPW 2013 vorliegt. Bei Vorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 124 GWB steht ein Ausschluss im Ermessen der auslobenden Stelle. Im Fall von Absagen geloster Teilnehmender oder gesetzter Büros werden die Nachrückenden bis zum Tag vor dem Einführungskolloquium in der Reihenfolge der Losziehung zur Teilnahme aufgefordert. Aus Gleichbehandlungsgründen ist ein Nachrücken in den Kreis der Teilnehmenden nur bis zum Tag vor dem Einführungskolloquium möglich.

Pravna osnova:

Direktiva 2014/24/EU
vgv -

2.1.6. Razlozi za isključenje

Izvori razloga za isključenje: Obavijest

Kršenje obveza utvrđenih na temelju isključivo nacionalnih osnova za isključenje:

Sudjelovanje u zločinačkoj organizaciji:

Kaznena djela terorizma ili kaznena djela povezana s terorističkim aktivnostima:

Pranje novca ili financiranje terorizma:

Prijevара:

Korupcija:

Dječji rad i drugi oblici trgovanja ljudima:

Kršenje obveze plaćanja poreza:
Kršenje obveze plaćanja doprinosa za socijalno osiguranje:
Kršenje obveza u području prava o okolišu:
Kršenje obveza u području socijalnog prava:
Kršenje obveza u području radnog prava:
Nesolventnost:
Imovinom subjekta upravlja stečajni upravitelj:
Suspendirane poslovne aktivnosti:
Situacije istovrsne stečaju prema nacionalnim zakonima:
Teški poslovni prekršaj:
Sporazumi s drugim gospodarskim subjektima u cilju narušavanja tržišnog natjecanja:
Sukob interesa koji proizlazi iz sudjelovanja u postupku javne nabave:
Izravno ili neizravno sudjelovanje u pripremi ovog postupka javne nabave:
Prijevremeni raskid, naknada štete ili druge usporedive sankcije:
Lažno prikazivanje, prikrivanje informacija, nemogućnost podnošenja traženih dokumenata ili prikupljanje povjerljivih informacija o ovom postupku:

5. Grupa

5.1. Grupa: LOT-0001

Naslov: Nicht offener einphasiger hochbaulich-freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb "Neubau Grundschule & Zweifach-Sporthalle" in Issum Sevelen nach RPW 2013 im Rahmen der VgV

Opis: Die Auftraggeberin verpflichtet sich der Beauftragung mindestens der Leistungsphasen 1-5, sofern und soweit das Vorhaben realisiert wird. Die Auftraggeberin beabsichtigt eine stufenweise Beauftragung. Der Auftrag beinhaltet die Leistungen der Objektplanung Gebäude und Innenräume gemäß § 34 HOAI (Honorarzone III gemäß § 35 HOAI) sowie die Leistungen der Objektplanung Freianlagen gemäß § 39 HOAI (Honorarzone IV gemäß § 40 HOAI) für die Leistungsphasen 1 - 5. Die weitere, ggf. stufenweise Beauftragung der Leistungsphasen 6 - 9 nach § 34 und § 39 HOAI, erfolgt als optionale Beauftragung. Ein Anspruch auf die Beauftragung sämtlicher Leistungsphasen besteht nicht

Interna identifikacijska oznaka: 26_1572

5.1.1. Svrha

Priroda ugovora: Usluge

Glavna klasifikacija (cpv): 71000000 Arhitektonske, građevne, tehničke i inspekcije usluge

Dodatna klasifikacija (cpv): 71222000 Arhitektonske usluge za površine na otvorenom,

71200000 Arhitektonske i srodne usluge, 71220000 Usluge projektiranja u arhitekturi

5.1.2. Mjesto izvršenja

Grad: Issum

Poštanski broj: 47661

Zemlja – podregija (NUTS): Kleve (DEA1B)

Zemlja: Njemačka

5.1.6. Opće informacije

Projekt javne nabave ne financira se sredstvima EU-a

Dodatne informacije: Eignungskriterien zur Teilnahme am Verhandlungsverfahren nach dem Wettbewerb Eignungskriterien zur Teilnahme am Verhandlungsverfahren nach dem

Planungswettbewerb: Zu den Verhandlungen wird die auslobende Stelle die folgenden

Eignungsnachweise fordern, die zur Teilnahme am Verhandlungsverfahren nachgewiesen

werden müssen: (8) Nachweis von folgenden Referenzen: Es werden sowohl Unternehmensreferenzen als auch personenbezogene Referenzen der Projektleitung akzeptiert. (8 a) Nachweis mindestens einer vergleichbaren Referenz Objektplanung Gebäude vergleichbarer Größe, die die folgenden Mindestkriterien erfüllt: Neubau (Erweiterungsneubau möglich, Sanierung ausgeschlossen), mind. Honorarzone (HZ) III, Fertigstellung in den letzten 10 Jahren (Stichtag für die Übergabe an den Bauherrn: 30.09.2016), mind. 3.000 qm BGF, mind. vier bearbeitete Leistungsphasen aus den Leistungsphasen 2-8 nach § 34 HOAI. (8 b) Nachweis mindestens einer vergleichbaren Referenz Objektplanung Freianlagen vergleichbarer Komplexität, die die folgenden Mindestkriterien erfüllt: mind. Honorarzone (HZ) IV, Fertigstellung in den letzten 10 Jahren (Stichtag für die Übergabe an den Bauherrn: 30.09.2016), mind. vier bearbeitete Leistungsphasen aus den Leistungsphasen 2-8 nach § 39 HOAI. (9) Eigenerklärung, dass eine ausreichende Berufshaftpflichtversicherung in entsprechender Höhe vorliegt (Sach- und Vermögensschäden: mind. 3 Mio. Euro; Personenschäden: mind. 2 Mio. Euro; 2-fach maximiert) bzw. im Auftragsfall abgeschlossen wird. (10) Verpflichtungserklärung von Nachunternehmen, sofern sich die Bieterin bzw. der Bieter (z.B. junge/kleine Büros) der Eignungsleihe bedient. _____ Die Bieterin bzw. der Bieter erhält die Möglichkeit, zum Nachweis der entsprechenden Eignungsanforderungen die Kapazitäten anderer Unternehmen (z.B. von Nachunternehmen) in Anspruch zu nehmen; sie/er muss in diesem Fall nachweisen, dass ihr/ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden (z.B. durch Vorlage einer entsprechenden Verpflichtungserklärung). Bereits im Rahmen des Wettbewerbs geprüfte Nachweise (§§ 123, 124 GWB bzw. Kammernachweis) können bei Bedarf erneut gefordert werden. erneut gefordert werden

5.1.7. Strateška nabava

Cilj strateške nabave: Nema strateške nabave

5.1.9. Kriteriji za odabir

Izvori kriterija odabira: Dokumentacija o nabavi

Informacije o drugoj fazi postupka u dvije faze:

Minimalan broj natjecatelja koji će biti pozvani u drugu fazu postupka: 15

Postupak će se odvijati u uzastopnim fazama. U svakoj fazi neki sudionici mogu biti isključeni

5.1.10. Kriteriji za dodjelu

Kriterij:

Vrsta: Kvaliteta

Naziv: Wettbewerbsergebnis

Opis: Die Preisträger erhalten folgende Bepunktung: 1. Preis: 150 Punkte; 2. Preis: 100 Punkte; 3. Preis: 50 Punkte. Wenn mehr Preise vergeben werden, erhält der/die Preisträger*in jeweils 0 Punkte für dieses Kriterium.

Kategorija kriterija za dodjelu težine: Ponder (postotak, točan)

Broj kriterija za dodjelu: 50

Kriterij:

Vrsta: Kvaliteta

Naziv: Arbeitsweise und Projektabwicklung

Opis: siehe oben

Kategorija kriterija za dodjelu težine: Ponder (postotak, točan)

Broj kriterija za dodjelu: 20

Kriterij:

Vrsta: Kvaliteta

Naziv: Fachliche Qualifikation

Opis: siehe oben

Kategorija kriterija za dodjelu težine: Ponder (postotak, točan)

Broj kriterija za dodjelu: 10

Kriterij:

Vrsta: Troškovi

Naziv: Baukostenprognose

Opis: siehe oben

Kategorija kriterija za dodjelu težine: Ponder (postotak, točan)

Broj kriterija za dodjelu: 10

Kriterij:

Vrsta: Cijena

Naziv: Honorarforderung

Opis: siehe oben

Kategorija kriterija za dodjelu težine: Ponder (postotak, točan)

Broj kriterija za dodjelu: 10

5.1.11. Dokumentacija o nabavi

Jezici na kojima je dokumentacija o nabavi službeno dostupna: njemački

Rok za podnošenje zahtjeva za dodatne informacije: 13/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

istočnoeuropsko vrijeme, srednjoeuropsko ljetno vrijeme

Adresa dokumentacije o nabavi: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YZ5MPJC/documents>

Ad hoc komunikacijski kanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YZ5MPJC>

5.1.12. Uvjeti nabave

Uvjeti projektnog natječaja:

Odluka ocjenjivačkog suda obvezujuća je za kupca: da

Svaki ugovor o uslugama nakon natječaja bit će dodijeljan jednom od pobjednika natječaja

Uvjeti podnošenja:

Elektroničko podnošenje: Obvezno

Adresa za podnošenje: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YZ5MPJC>

Jezici na kojima se mogu podnijeti ponude ili zahtjevi za sudjelovanje: njemački

Varijante: Nije dopušteno

Ponuditelji mogu podnijeti više od jedne ponude: Nije dopušteno

Rok za primitak zahtjeva za sudjelovanje: 23/10/2026 12:00:00 (UTC+02:00) istočnoeuropsko vrijeme, srednjoeuropsko ljetno vrijeme

Informacije koje se mogu dopuniti nakon roka za podnošenje:

Ovisno o volji kupca, svi nedostajući dokumenti povezani s ponuditeljem mogu se dostaviti kasnije.

Dodatne informacije: Die Auftraggeberin behält sich vor, fehlende Unterlagen unter Setzung einer angemessenen Frist von sechs Kalendertagen nachzufordern.

5.1.16. Dodatne informacije, posredovanje i pravna zaštita (preispitivanje)

Organizacija za preispitivanje (pravnu zaštitu): Vergabekammer Westfalen

Informacije o rokovima za preispitivanje: Nach § 160 Abs. 3 Nr. 1 bis 4 GWB ist ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: (1) der Antragsteller bzw. die Antragstellerin den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber bzw. der Auftraggeberin nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der

Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber bzw. der Auftraggeberin gerügt werden, (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber bzw. der Auftraggeberin gerügt werden, (4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers bzw. der Auftraggeberin, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Nach § 135 Abs. 2 GWB kann die Unwirksamkeit eines Vertrages nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter*innen und Bewerber*innen durch den öffentlichen Auftraggeber bzw. die Auftraggeberin über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber bzw. die Auftraggeberin die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

Organizacija koja pruža dodatne informacije o postupku javne nabave: postwelters + partner mbB Architektur und Stadtplanung BDA/SRL

Organizacija koja pruža više informacija o postupcima preispitivanja (pravne zaštite):

Vergabekammer Westfalen

Organizacija koja prima zahtjeve za sudjelovanje: Gemeinde Issum, Der Bürgermeister

8. Organizacije

8.1. ORG-0001

Službeno ime: Gemeinde Issum, Der Bürgermeister

Registracijski broj: 40005154002002-31001-61

Poštanska adresa: Herrlichkeit 7-9

Grad: issum

Poštanski broj: 47661

Zemlja – podregija (NUTS): Kleve (DEA1B)

Zemlja: Njemačka

E-pošta: 1572-Issum@post-welters.de

Tel.: +49 231477348-60

Internet: <https://www.issum.de>

Uloge ove organizacije:

Kupac

Organizacija koja prima zahtjeve za sudjelovanje

8.1. ORG-0002

Službeno ime: postwelters + partner mbB Architektur und Stadtplanung BDA/SRL

Registracijski broj: DE269207041

Poštanska adresa: Arndtstraße 37

Grad: Dortmund

Poštanski broj: 44135

Zemlja – podregija (NUTS): Dortmund, Kreisfreie Stadt (DEA52)

Zemlja: Njemačka

E-pošta: 1572-Issum@post-welters.de

Tel.: +49 231477348-60

Faks: +49 2315544-44

Internet: <https://www.post-welters.de>

Uloge ove organizacije:

Organizacija koja pruža dodatne informacije o postupku javne nabave

8.1. ORG-0003

Službeno ime: Vergabekammer Westfalen

Registracijski broj: 05515-03004-07

Poštanska adresa: Albrecht-Thaer-Straße 9

Grad: Münster

Poštanski broj: 48147

Zemlja – podregija (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Zemlja: Njemačka

E-pošta: vergabekammer@brms.nrw.de

Internet: <https://www.brms.nrw.de>

Uloge ove organizacije:

Organizacija koja pruža više informacija o postupcima preispitivanja (pravne zaštite)

8.1. ORG-0004

Službeno ime: Vergabekammer Westfalen

Registracijski broj: 05515-03004-07

Grad: Münster

Poštanski broj: 48147

Zemlja – podregija (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Zemlja: Njemačka

E-pošta: vergabekammer@brms.nrw.de

Internet: <https://www.brms.nrw.de>

Uloge ove organizacije:

Organizacija za preispitivanje (pravnu zaštitu)

8.1. ORG-0005

Službeno ime: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registracijski broj: 0204:994-DOEVD-83

Grad: Bonn

Poštanski broj: 53119

Zemlja – podregija (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Zemlja: Njemačka

E-pošta: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Tel.: +49228996100

Uloge ove organizacije:

TED eSender

10. Promjena

Verzija prethodne obavijesti koja se mijenja

:

26edc3da-2dc6-4677-976f-95d5e5e78463-01

Glavni razlog promjene

:

Ispravak pogreške kupca

Opis

:

8.1 ORG-0001: E-Mail: 1572-Issum@post-welters.de Telefon: +49 231477348-60

10.1. Promjena

Identifikator odjeljka: PROCEDURE

Opis promjena: 8.1 ORG-0001: E-Mail: 1572-Issum@post-welters.de Telefon: +49 231477348-60

Informacije o obavijesti

Identifikacijska oznaka / verzija obavijesti: 1129265f-11f8-4c51-be17-8ac771f021e5 - 01

Vrsta obrasca: Nadmetanje

Vrsta obavijesti: Obavijest o projektnom natječaju

Podvrsta obavijesti: 23

Datum slanja obavijesti: 28/09/2026 08:55:15 (UTC+02:00) istočnoeuropsko vrijeme, srednjoeuropsko ljetno vrijeme

Jezici na kojima je ova obavijest službeno dostupna: njemački

Broj objave obavijesti: 668805-2026

Broj izdanja SL S-a: 188/2026

Datum objave: 29/09/2026